

Pflegetipps Winterheckenzwiebel

Bodenvorbereitung

Wie muss der Boden für die Winterheckenzwiebel vorbereitet werden?

Die Winterheckenzwiebel ist eine robuste Zwiebelart, die wenig Ansprüche an Boden und Gärtnernden stellt. Im Gegensatz zu unserer Blütmischung benötigen unsere robuste Winterheckenzwiebelpflanzen einen gut mit Nährstoffen versorgten und vor allem humusreichen Boden. Es empfiehlt sich, den Boden mit einer 3 cm hohen Schicht an Kompost anzureichern und leicht in die Erde einzugraben. Der Kompost fügt der Erde eine kleine, aber stetige Menge an Nährstoffen hinzu und hilft Wasser zu halten, damit die Wurzeln nicht austrocknen. Weitere Düngegaben sind nicht notwendig. Eine erhöhte Düngung beeinflusst überdies den Geschmack und die Lagerfähigkeit des Gemüses.

Entscheidend für gesunde und saftige Winterheckenzwiebeln ist neben dem Boden auch der Standort. Je sonniger und wärmer der Standort für das Gemüse, desto besser der Geschmack und die Erntemenge. Staunasse Böden eignen sich nicht, da die Pflanzen im Winter gern faulen. Bevor Sie mit der Direktsaat beginnen, empfiehlt es sich also den Boden tiefgründig aufzulockern. Graben Sie mit einer Hacke oder Schaufel den Boden tiefgründig um. Entfernen Sie dabei altes Wurzelwerk, Beikraut oder Steine, die Ihre Winterheckenzwiebel später beim Wurzeln hindern könnten.

Nach der Bodenvorbereitung erfolgt nur eine minimale Bodenbearbeitung bei Unkrautdruck wegen der flachen Wurzelbildung der Zwiebeln.

Standort

Welchen Standort bevorzugen die Winterheckenzwiebeln?

Unsere Winterheckenzwiebel bevorzugen einen humusreichen und sonnigen - halbsonnigen Standort. Windoffene Lagen sind vorteilhaft für die Anzucht, da so Zwiebelfliegen- und Lauchmottenbefall minimiert werden kann. Staunasse Böden eignen sich nicht für die Ansaat. Es empfiehlt sich, den Boden mit einer 3 cm hohen Schicht an Kompost anzureichern und leicht in die Erde einzugraben.

Wie groß sollte das Beet mindestens sein?

Bei einem Pflanzabstand von 40 cm und einem Reihenabstand von 3 cm passen so auf einen Quadratmeter 75 Pflanzen. Unsere Mischung enthält 40 Korn. Es empfiehlt sich, die Winterheckenzwiebel nicht in Reinkultur anzubauen. So kombiniert man Winterheckenzwiebeln gern mit Möhren, da sie sich gegenseitig vor Schädlingen schützen. Sollten Sie letztes Jahr bereits an unserer samenfesten Blühekampagne teilgenommen haben, können Sie das gewonnene Saatgut unseres bunten Kartottenmixes als idealen Beetnachbarn erneut verwenden.

Sollten Sie darüber hinaus interessiert sein, anderes Gemüse im gleichen Beet anzupflanzen, empfehlen wir die kostenlose App unserer Freunde alphabeet zu nutzen, mit der Sie die optimalen Beetnachbarn ermitteln können: www.alphabeet.org.

Aussaat

Wann erfolgt die Aussaat? Was gilt es dabei zu beachten?

Die Direktsaat erfolgt zwischen März – Mai. Bedecken Sie die Samen leicht mit Erde. Optimal haben sich die Pflanzen entwickelt, wenn sie bis Ende Oktober 15 bis 20 cm groß und bleistift dick sind. Die Winterheckenzwiebel ist mehrjährig und kann samt Zwiebel in Ihrem Beet überwintern. Mit dem ersten Frost zieht sich die Zwiebel in den Boden zurück. Vor dem Frost empfiehlt es sich also eine letzte Ernte der Halme durchzuführen. Je schneller sich der Boden im nächsten Frühjahr erwärmt, desto schneller kann man im neuen Jahr das erste Mal ernten.

Pflege

Was gilt es für eine reiche Ernte zu beachten?

Die Winterheckenzwiebel ist eine robuste Zwiebelart, die wenig Ansprüche an Boden und Gärtner stellt. Einzig im Hochsommer benötigt die Winterheckenzwiebel ein wenig mehr Pflege, sollten Sie beabsichtigen die Knolle zu ernten: Besonders im Juni und Juli sollte auf eine ausreichende Wasserversorgung zur Unterstützung der Zwiebelbildung geachtet werden. Ein Zwiebelbeet muss unkrautfrei gehalten werden. Wegen flacher Wurzelbildung der Zwiebeln nur ganz flache Bodenbearbeitung. Halten Sie auch Ausschau nach der Zwiebelfliege in Ihrem Beet. Sollte der Befall der Zwiebelfliege zu drastisch sein, empfiehlt es sich, die Pflanzen mit einem engmaschigen Vlies abzudecken.

Ernte

Wann kann geerntet werden?

Die Halme der Winterheckenzwiebel können wie Schnittlauch und Lauch verwendet werden. Die kräftigen Halme können das ganze Jahr geschnitten werden. Auch die weißen Blüten erscheinen ab Juni und sind eine essbare Bienenweide. Auch die Zwiebel selbst hat ein angenehm mildes Aroma und kann unter Kulturbedingungen 4-5 cm Durchmesser erreichen. Zwiebeln mitsamt Laub eignen sich gut als Frühlingszwiebel- Ersatz.

Was gilt es bei der Ernte zu beachten?

Besonders die jungen Blätter der Winterheckenzwiebel können gut als Schnittlauchersatz verwendet werden. Je später die Ernte der Blätter erfolgt, desto intensiver und kräftiger werden die Blätter später im Geschmack. An einem kühlen und trockenen Ort können die geschnittenen Zwiebelhalme bis zu vier Tagen lagern. Es ist auch möglich die Knolle zu ernten, da diese Art jedoch mehrjährig ist und mit der Ernte der Knolle eine weitergehende Entwicklung der Pflanze ausbleibt, sollte dies gut überlegt sein. Die Knollenernte sollte vor der Blüte im Juli durchgeführt werden, damit die Blüte in ihrer Entwicklung nicht gestört wird. Auch die Blüte ist sehr lecker und man kann sie roh in den Salat geben oder über einen Dip streuen.

Vermehrung

Wie vermehre ich meine Winterheckenzwiebel selbstständig?

Unsere Winterheckenzwiebel ist winterhart. Sie können also die Halme Ihrer Pflanze mehrjährig beernten, wenn Sie sich entscheiden nicht die lebenswichtige Knolle der Pflanze zu entfernen. Weiterhin ist unser Saatgut samenfest. Eine Pflanzensorte ist immer dann samenfest, wenn aus ihrem Saatgut wieder eine "gleiche" Pflanze nachwächst. So haben Sie die Möglichkeit aus Ihrem

Gemüse immer wieder neue Pflanzen zu beziehen - mit ähnlicher Gestalt und Eigenschaft wie die der Elternpflanze. Gezüchtete Sorten aus dem Supermarkt haben diese Eigenschaft meist verloren.

Wie funktioniert die Samenernte?

Für die Samenernte müssen Sie einigen unserer samenfesten Winterzwiebeln lediglich die Chance geben in Blüte zu gehen d.h. Sie müssen hier auf eine Halm- und Knollenernte einzelner Pflanzen verzichten. Speziell die Samenernte aus verblühtem samenfestem Gemüse demonstriert unser Freund und Vielfaltsretter Patrick Kaiser eindrucksvoll in unserem letzten Garten-Webinar. Die online Gartenführung zeigt eindrucksvoll, wie einfach durch ein paar Kniffe das Saatgut unserer Winterheckenzwiebel geerntet wird. Da ein Bild ja bekanntlich mehr als 1000 Worte sagt, gelangen Sie hier zu dem Video: https://www.youtube.com/watch?v=W_rGhIIFSw
Da die Samen der Winterheckenzwiebel nicht lange keimfähig sind, ist es ratsam die anfallenden Samen im nächsten Jahr zeitnah wieder einzupflanzen.

App-Vorschläge/ Medien

Welche Apps eignen sich für die Bestimmung der Pflanzen und liefern weitere Informationen?

Wir empfehlen Ihnen dazu die App Flora Incognita. Zur intensiven Beetplanung empfehlen wir die umfangreiche Beetplaner - App „alphabeet“

Wie heißt unser Instagram Account?

@naturvielfalt.ravensburg